

Neue Räume für Conerus-Schule

BILDUNG Lehrküche und -restaurant wurden eröffnet

NORDEN - Mit dem neuen Lehrrestaurant und der Großküche hat die Conerus-Schule moderne Räume erhalten, in denen Schüler aus verschiedenen Bereichen ausgebildet werden sollen. Das wurde kürzlich gefeiert. „Zum Startschuss können wir auf mustergültige Räumlichkeiten in diesem Bereich zurückgreifen“, so Schulleiter Volker Cammans.

Der Landkreis Aurich habe als Schulträger „eine nicht unerhebliche Summe“ in die neuen Räume investiert, teilt die Schule mit. Die 30 Jahre alten Fachräume in diesem Bereich wurden ersetzt. Dafür wurden ein modernes Lehrrestaurant und eine innovative Großküche angeschafft. Die neuen Räume würden ein Alleinstellungsmerkmal für die Region besitzen, heißt es weiter. „Fortan werden die Voraussetzungen für die praktische Berufsausbildung und den künftigen beruflichen Alltag im Restaurant oder Hotel ge-

boten“, wird der Erste Kreisrat Dr. Frank Puchert zitiert. Auch der Norder Bürgermeister Heiko Schmelzle (CDU) habe sich angetan gezeigt.

Von den Räumen sollen neben dem Gastronomiebereich auch alle weiteren Berufsfelder der Conerus-Schule (Hauswirtschaft, Altenpflege und Sozialpädagogik) profitieren, in denen Lebensmittel verarbeitet und Speisen hergestellt werden. Die Großküche sei unter anderem mit einer Cook-and-Chill-Einheit ausgerüstet, mit der man Speisen innerhalb kürzester Zeit herunterkühlen und dann tiefgefrieren und lagern könne.

Im Lehrrestaurant gebe es neben der grundlegenden Ausstattung eine Siebträgermaschine, mit der die Auszubildenden aus dem Lebensmittelhandwerk und der Gastronomie die Zubereitung verschiedener Kaffeegetränke erlernen können. So sei unter anderem geplant, mit den Auszubildenden ein Ba-



Die neue Großküche soll bei der Ausbildung mehrerer Berufsfelder genutzt werden.

BILD: PRIVAT

rista- und ein Kaffeeseminar durchzuführen.

Die Conerus-Schule sei damit für die Zukunft gut gerüstet, um die Anforderungen für eine moderne und innovative Ausbildung für die Bereiche Lebensmittelhandwerk und Gastronomie im gesamten Landkreis zu übernehmen, so die Schule.